

## Bestandteile

Gelbsenf (Albatros, Cover, Pirat)

Ölrettich (Apoll, Siletina)

Leindotter



## Vorteile und Leistungen

- ✓ gleichbleibende Qualität durch ausgewählten Sortenmix
- ✓ Ideal für Mais- und Getreidefruchtfolgen
- ✓ gute Spätsaatverträglichkeit

Die Kombination ausgewählter Senf- und Ölrettichsorten gewährleistet gleichbleibende Qualität im Zwischenfruchtanbau auf die man sich verlassen kann. Der Mix aus den mittel- und spätblühenden Gelbsensorten Albatros, Cover und Pirat zeichnet sich durch eine zügige und blattreiche Anfangsentwicklung aus. Die Ölrettichsorten Apoll und Siletina ergänzen durch die sehr zügige Anfangsentwicklung und die stärkere Blühneigung optimal die spätblühenden Senfsorten, wodurch ein homogener Pflanzenbestand entsteht. Durch die Verwendung frühblühender Ölrettichsorten kann bei empfohlener Saatstärke eine Rettichbildung und damit eine erschwerte Bekämpfung in der Folgekultur vermieden werden. Durch die ausschließliche Verwendung von Sorten mit ausgeprägter Massenbildung im Anfang wird die Vegetationsdecke zügig geschlossen und Unkräuter effektiv unterdrückt. Der trockentolerante Leindotter erhöht zusätzlich die Kompensationsfähigkeit der Mischung. Durch die gute Durchwurzelung und die aufliegende organische Masse bewirkt topsoil kornpro EU eine hervorragende Bodengare und einen guten Erosionsschutz, auch in der vegetationsfreien Zeit.

## Anbauempfehlung

Aussaattermin	bis Anfang September
Saatstärke	15 bis 20 kg/ha
Aussaatechnik	Drillsaat, Grubbersaat mit Pneumatikstreuer, Breitsaat mit Schneckenkornstreuer
Fruchtfolge	Mais, Getreide